

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 11/0036/WP18
Federführende Dienststelle: FB 11 - Fachbereich Personal, Organisation, E-Government und Informationstechnologie Beteiligte Dienststelle/n:		Status: öffentlich
		Datum: 19.05.2021
		Verfasser/in: Frau Bläsius
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 29.04.2021 (öffentlicher Teil)		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
10.06.2021	Personal- und Verwaltungsausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Personal- und Verwaltungsausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 29.04.2021 (öffentlicher Teil).

Anlage/n:

Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 29.04.2021 (öffentlicher Teil)

N i e d e r s c h r i f t
**öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Personal- und
Verwaltungsausschusses**

30. April 2021

Sitzungstermin:	Donnerstag, 29.04.2021
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	17:25 Uhr
Ort, Raum:	Konferenzraum 1, EUROGRESS AACHEN, Monheimsallee 48, 52062 Aachen

Anwesende:

Ratsfrau Annika Fohn

Ratsfrau Ellen Begolli

Ratsfrau Elke Eschweiler

Ratsherr Achim Ferrari

Ratsfrau Ulla Griepentrog

Ratsfrau Dr. Susanne Kütke

Ratsfrau Sigrid Moselage

Ratsherr Wolfgang Palm

Ratsfrau Daniela Parting

Ratsherr Hermann Josef Pilgram

Vertretung für: Ratsfrau Julia Brinner

Ratsfrau Dr. Margrethe Schmeer

Frau Dipl.-Verwaltungswirtin Rita Dautzenberg

Herr Ludger Eickholt

Frau Jana Keller

Herr Jan Langbehn

Herr Lars Lübber

Vertretung für: Frau Relindis Becker

Frau Ute Nußbaum

Abwesende:

Ratsfrau Julia Brinner	entschuldigt
Frau Relindis Becker	entschuldigt

als Teilnehmer der Verwaltung:

Herr Berthold Hammers	FB 11
Herr Dr. Markus Kremer	Dez. V
Herr Kay Oebels	FB 61
Frau Katja Oldenburg	FB 11
Frau Linda Plesch	FB 13
Herr Klaus Schavan	E 26
Herr Karlheinz Welters	GPR

als Gast:

Frau Claudia Plum	CDU
Frau Naomi Verbracken	CDU

als Schriftführerin:

Frau Kerstin Bläsius

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 25.02.2021 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: FB 11/0028/WP18

- 3 **Sachstand Neubau Verwaltungsgebäude Lagerhausstraße**
hier: Tagesordnungsantrag der SPD-Fraktion vom 14.01.2021

- 4 **Sachstand Ratsantrag CDU/SPD "Fahrradabstellanlagen für Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter" vom 05.03.2020**
hier: Tagesordnungsantrag der SPD-Fraktion vom 09.02.2021

- 5 **Mitteilungen der Verwaltung**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Ratsfrau Fohn (CDU) eröffnet um 17:00 Uhr den öffentlichen Sitzungsteil der Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses und begrüßt die Anwesenden. Es werden keine Anträge auf Änderung bzw. Erweiterung der Tagesordnung gestellt. Die Ausschussmitglieder beschließen die bestehende Tagesordnung einstimmig.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 25.02.2021 (öffentlicher Teil)

Vorlage: FB 11/0028/WP18

Ratsfrau Eschweiler (CDU) merkt an, dass in der Anwesenheitsauflistung auch die nichtanwesenden Stellvertretungen aufgeführt worden seien. Zudem weist sie darauf hin, dass sie auf Seite 11 am Ende ihres Wortbeitrages nicht die Stellenstreichung von 1,0 Stelle beantragt, sondern den Antrag gestellt habe, von der Einrichtung von 1,0 Stelle abzusehen.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss beschließt mit 1 Enthaltung.

Beschluss:

Der Personal- und Verwaltungsausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses vom 25.02.2021 (öffentlicher Teil).

zu 3 Sachstand Neubau Verwaltungsgebäude Lagerhausstraße hier: Tagesordnungsantrag der SPD-Fraktion vom 14.01.2021

Anmerkung der Verwaltung

Aufgrund der pandemischen Lage wurde den Mitgliedern des Personal- und Verwaltungsausschusses der Sachstand zum „Neubau Verwaltungsgebäude Lagerhausstraße“ in einem interfraktionellen Gespräch per Videokonferenz am 23.04.2021 im Rahmen einer Präsentation vorgestellt. Die Präsentation wird der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Ratsfrau Parting (SPD) bittet die Verwaltung aufgrund der zusätzlichen Zeitaufwände bis zur endgültigen Fertigstellung des Neu- und Erweiterungsbaus um Prüfung einer Zwischenlösung zur Unterbringung der Mitarbeitenden des Fachbereiches Personal, Organisation, E-Government und Informationstechnologie (FB 11) und des Fachbereiches Klima und Umwelt (FB 36).

Ratsfrau Eschweiler (CDU) schließt sich dem vorangegangenen Wortbeitrag an. Für die Mitarbeitenden der Verwaltungsstandorte Adalbertsteinweg und Reumontstraße sei die Schaffung einer Perspektive wichtig. Sie warteten auf den Umzug in ein neues Gebäude und die Findung einer Alternative

bis zur Umsetzung sei daher wünschenswert.

Ratsherr Pilgram (GRÜNE) regt an, dass die Verwaltung doch mit Blick auf die Finanzierung über alternative Modelle nachdenken könne. Vielleicht müsse das städtische Gebäudemanagement ja auch nicht selber als Bauherr fungieren.

Herr Schavan (E 26) führt erläuternd aus, dass das städtische Gebäudemanagement bereits jetzt schon mit Externen plane. Auch müssten Planungsphasen entsprechend durchgestanden werden. Zudem könne eine Kostenreduzierung in erster Linie unter anderem nur über eine Flächenreduzierung erreicht werden. Der Fokus des weiteren Vorgehens liege auf einer schnellen und optimalen Umsetzung des Projektes „Neu- und Erweiterungsbau Verwaltungsgebäude Lagerhausstraße“.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss nimmt den Sachstand zur Kenntnis. Der Tagesordnungsantrag der Fraktion SPD (SPD AT 27H/21) vom 14.01.2021 gilt somit als behandelt.

zu 4 Sachstand Ratsantrag CDU/SPD "Fahrradabstellanlagen für Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter" vom 05.03.2020

hier: Tagesordnungsantrag der SPD-Fraktion vom 09.02.2021

Anmerkung der Verwaltung

Aufgrund der pandemischen Lage wurde den Mitgliedern des Personal- und Verwaltungsausschusses der Sachstand zum Ratsantrag CDU/SPD „Fahrradabstellanlagen für Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter“ in einem interfraktionellen Gespräch am 23.04.2021 per Videokonferenz in Erläuterung einer Übersicht des Istbestands der Fahrradabstellmöglichkeiten an/in Verwaltungsgebäuden vorgestellt. Die Übersicht des Istbestands der Fahrradabstellmöglichkeiten an/in Verwaltungsgebäuden wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Im Rahmen der Sitzung ergeben sich keine Einlassungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss nimmt den Sachstand zur Kenntnis. Der Tagesordnungsantrag der Fraktion SPD (SPD AT 34A/21) vom 09.02.2021 gilt somit als behandelt.

zu 5 Mitteilungen der Verwaltung

Stellenplan 2021

> Einrichtung einer Vollzeitstelle im Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur (FB 61) zur Steuerung von Infrastrukturmaßnahmen zum Bau und zur Unterhaltung von Straßen, Gas-, Wasser-, Kanal-, Fernwärme-, Strom- und Telekommunikationsnetzen im Aachener Stadtgebiet in Kooperation mit der Regionetz GmbH

Vorweg erläutert Frau Oldenburg (FB 11), dass die Stelleneinrichtungsvorlage in der letzten Sitzung des Personal- und Verwaltungsausschusses am 25.02.2021 mit dem Zusatz beschlossen worden sei, dass die Bewirtschaftung der Stelle unter dem Vorbehalt der Refinanzierung durch personelle und/oder organisatorische Einsparungen stehe und die Verwaltung den Ausschussmitgliedern den beabsichtigten Refinanzierungsvorschlag entsprechend vor der Bewirtschaftung der Stelle darlege. Dieser Bitte komme sie in der heutigen Sitzung gerne nach.

In Abstimmung mit dem Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur und dem Dezernat Stadtentwicklung, Bau und Mobilität habe man gemeinsam eine Kompensationsmöglichkeit erarbeitet. In der Abteilung FB 61/700 gebe es derzeit zwei unbesetzte halbe Planstellen, ausgewiesen nach Entgeltgruppe 11 TVöD. Die Vakanz bestehe bei einer Stelle seit 01.11.2019 und bei der anderen Stelle seit dem 01.03.2020. Alle bisherigen Versuche im letzten Jahr, diese Stellen zu besetzen, seien leider erfolglos verlaufen. Die Erfolgsmöglichkeiten einer erneuten Stellenausschreibung würden jedoch -auch in Absprache mit dem Personaleinsatz- aufgrund der bisherigen Erfahrungen als gering eingeschätzt werden. Die Besetzung der neuen Stelle "Infrastrukturkoordination" als Pendant zur Regionetz GmbH sei in diesem Fall als prioritär gegenüber den beiden halben unbesetzten Stellen zu betrachten. Insofern würden diese beiden halben Stellen als Refinanzierungsvorschlag zur Einsparung angeboten werden. Dies habe auch den Vorteil, dass die personelle und organisatorische Kompensation ab sofort greifen würde.

Ratsfrau Begolli (DIE LINKE) hinterfragt, inwieweit momentan die Aufgabenfelder der unbesetzten Stellen bearbeitet würden, da eine Nichtbesetzung von Stellen ja nicht heiße, dass deren Aufgaben einfach wegfielen. Frau Oldenburg (FB 11) führt diesbezüglich aus, dass die in Rede stehenden Aufgabenfelder bereits in Abstimmung mit der Fach- und Abteilungsleitung intern umverteilt worden seien und somit auch bearbeitet würden.

Ratsherr Palm (AFD) unterstreicht, dass die Vorgehensweise der Verwaltung im Sinne der AFD sei. Durch die Priorisierung der Aufgabenfelder habe eine Aufblähung des Verwaltungsapparates vermieden werden können.

Der Personal- und Verwaltungsausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Ausschussvorsitzende Ratsfrau Fohn (CDU) schließt die Sitzung um 17:25 Uhr.

Annika Fohn
Ausschussvorsitzende

Kerstin Bläsius
Schriftführerin

gesehen:

Sibylle Keupen
Oberbürgermeisterin